



## Erfahrungen mit dem mechanischen Schnitt im Bioobstbau

LVZ – Haidegg  
Fachschule für Obstwirtschaft und EDV-Technik Gleisdorf



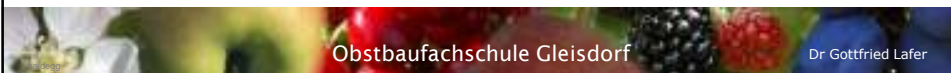
haidegg

LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSZENTRUM  
Fachabteilung 10B – Referat Obst- und Weinbau



## Schnittvarianten - Goldrush 2011

- 1. Winterschnitt std.**
- 2. Mechanischer Schnitt (3 h/ha) + mechan. Ausdünnung**  
(Tree Darwin 6 km/h und 260 U/min): 28.04.2011
  - Winter: 24.03.2011 – grüne Spitze; 1,5 km/h (45/30 cm)
  - Sommer: 10.06.2011 (T-Stadium 21.05.2011): 2,5 km/h (40/25 cm)
- 3. Winterschnitt + mechan. Ausdünnung (Typ Bonn 5 km/h und 420U/min): 28.04.2011**



Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

## Mechanischer Schnitt – Goldrush 2011

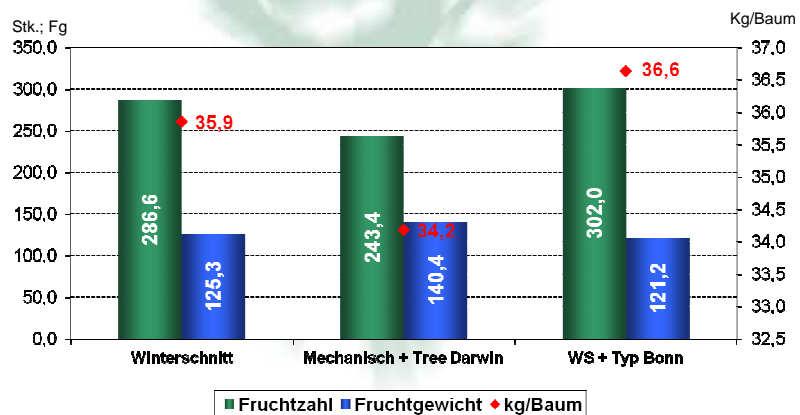
Variante	Anzahl Blütenbüsche/Ast	Früchte/Ast	Früchte/100 Blütenbüsche
Kontrolle - Winterschnitt	26,0	24,3	94%
Mechanisch+ Darwin	30,6	16,1	53%
WS + Bonn	31,0	28,4	92%

Auswertung am 09.06.2011 (vor dem Sommerschnitt)

Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

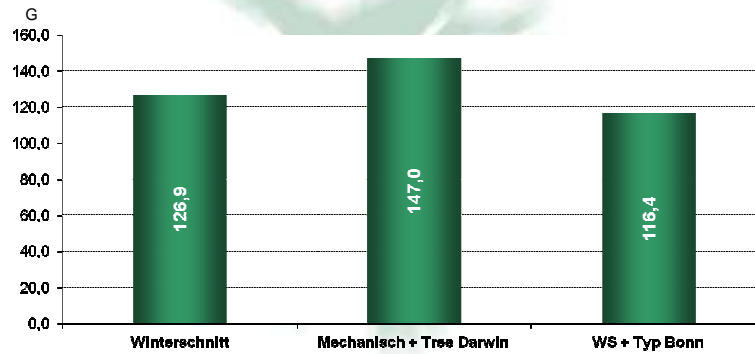
## Mech. Schnitt Goldrush 2011 – Erntedaten



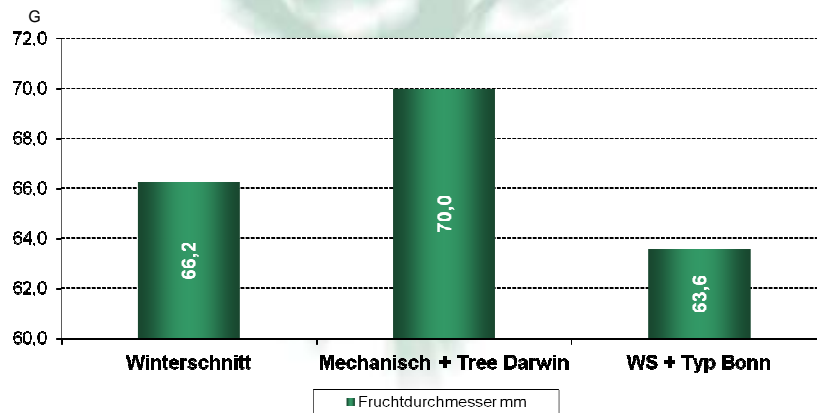
Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

## Mech. Schnitt Pinova – Fruchtgewicht Aweta

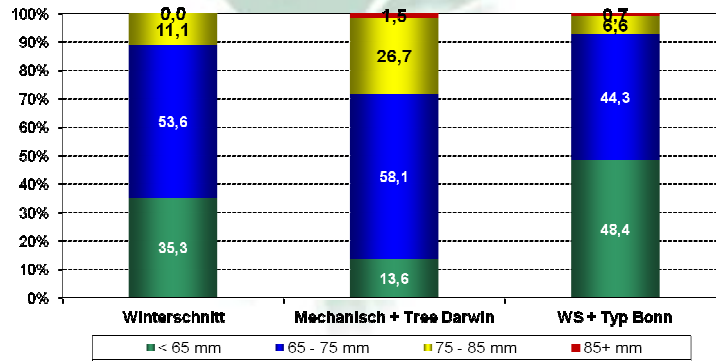


## Mech. Schnitt Goldrush – Fruchtgröße in mm (Aweta)



## Mechanischer Schnitt - Sortierung

% Früchte je Größenklasse

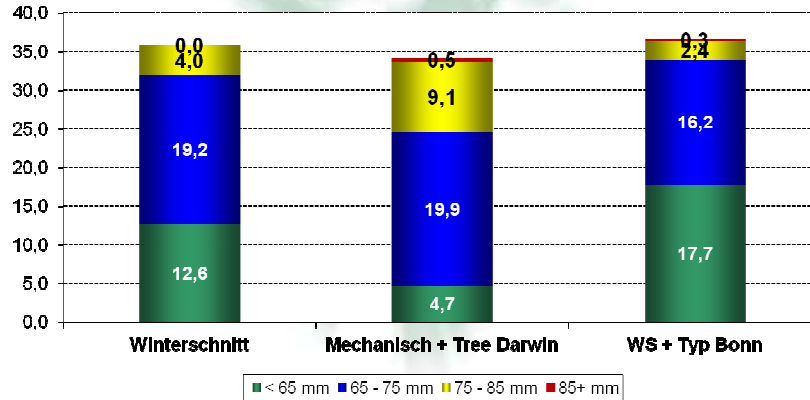


Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

## Mech. Schnitt - Sortierung kg

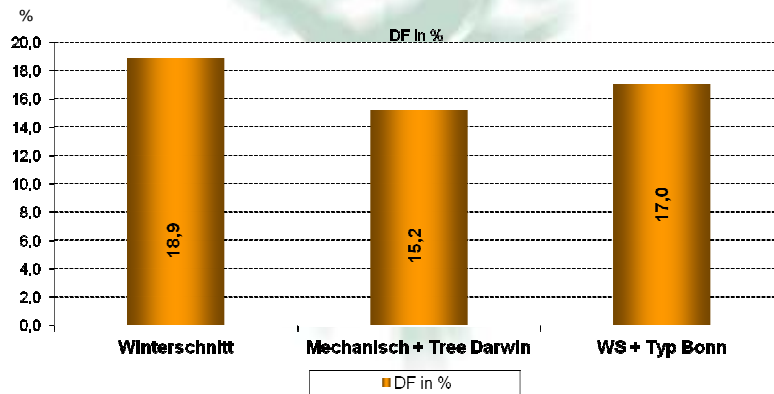
% Früchte je Größenklasse



Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

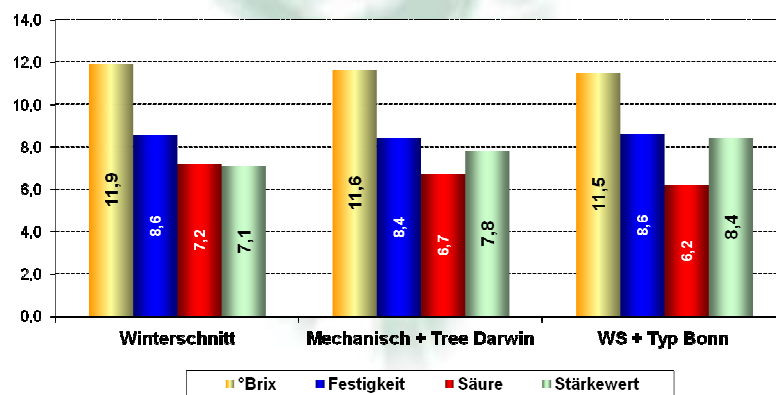
## Mech. Schnitt Goldrush – Rote Backe



Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

## Mechan. Schnitt – Innere Fruchtqualität und Reife



Obstbaufachschule Gleisdorf

Dr Gottfried Lafer

## Mechanischer Schnitt



Winterschnitt std.

## Mechanischer Schnitt



Mechanischer Schnitt + Tree Darwin



## Mechanischer Schnitt



Winterschnitt + Typ Bonn

## Zusammenfassung – Mechan. Schnitt bei Goldrush 2011

- Kaum Wiederaustrieb nach mechanischem Sommerschnitt
- Niedrigere Erträge bei mechanischem Schnitt + Tree Darwin (gute Ausdünnwirkung  $E_{kin} = 140\%$ )
- Verbesserung der Fruchtgröße (ca. + 4 mm vs. Winterschnitt + Ausdünnung mit Typ Bonn)
- Verminderte Ausbildung der Deckfarbe bei mech. Schnitt (GA – Einfluss ???)
- Beste Fruchtqualität bei mechanischem Schnitt kombiniert mit mechan. Ausdünnung (ca. 27% > 75 mm, nur 14% < 65 mm)
- Innere Fruchtqualität wird primär durch die Behangdichte beeinflusst (25 Früchte/m<sup>2</sup>?).

## Mechanischer Schnitt

- Noch **viele Fragen offen ???**
- **Schnittzeitpunkte?:** Rotknospenstadium, T-Stadium, August, vor oder nach der Ernte etc.)
- Manueller Korrekturschnitt (ja/nein)
- Kombination mit mechanischer Ausdünnung
- **Optimaler Fruchtbehang/m<sup>2</sup> für Stmk:** 25?
- Gute **Information und Erfahrungsaustausch** wichtig (Arbeitsgruppe)?
- **Nicht zu radikal umstellen!!!**

